

WIRTSCHAFT

6 Fokus

PRAXISMANAGEMENT UND RECHT8 Drei Fragen an ...
Gesundheitsministerin Heike Werner

10 Das war 2023 – ZWP im Schnelldurchlauf

12 Potenzial von Google Maps-Profilen
richtig ausschöpfen

16 Cyberattacke auf die Praxis: Was nun?

20 Wann sagen wir uns wieder,
was wir wirklich meinen?22 Trotz Wirtschaftskrise handlungsfähig
und erfolgreich bleiben**TIPPS**

26 Rebranding: Zwischen Tradition und Neustart

28 Die Einlagensicherung –
Wie gut ist Ihr Geld geschützt? (Teil 2)

ÜBERREGULIERUNG EINHALT GEBIETEN UND Verhältnismäßigkeit wahren

Der Schutz von Patienten und Mitarbeitern durch die Einhaltung von Hygienemaßnahmen gehört zum allgemeinen Verständnis der Kollegenschaft und ist wesentlicher Aspekt der medizinischen Ethik. Auch das Vorhalten eines Qualitätsmanagementsystems wird jeder, der sich damit einmal auseinandergesetzt hat, als sinnvoll erachten, da es alle erforderlichen Maßnahmen transparent macht und steuert.

Strapaziert wird dieses Verständnis allerdings durch scheinbar aus dem Nichts kommende, nur schwer nachvollziehbare Anforderungen, bei denen der Bezug zu einer möglichen Gefährdung in der Zahnarztpraxis weder nachgewiesen noch erkennbar ist. Wenn solche

**PRAXISHYGIENE |
QUALITÄTSMANAGEMENT**

36 Fokus

40 Ein QMS von der „Stange“ macht keinen Sinn!

44 Kompromisslose Hygiene und Sicherheit

46 Gefährliche Abfälle fachgerecht und zuverlässig
entsorgen**PRAXIS**

50 Fokus

54 Jetzt sichern: Rundum-sorglos-Garantiepaket
für Implantate

Stefanie Tiede
Präsidentin der Zahnärztekammer
Mecklenburg-Vorpommern



Anforderungen dann auch noch dazu führen, dass eine Anwendung bis dato nie in Zweifel gezogener, für die Zahnarztpraxis aber essenzieller und alternativloser Systeme nicht mehr erlaubt ist, ringe ich ehrlicherweise um Fassung. Die Folgen sind nicht nur Vertrauensverlust, sondern, was weitaus dramatischer ist, die Existenzbedrohung vieler Praxen. Und das zu einem Zeitpunkt, an dem wir ohnehin händelringend nach Lösungen suchen, die zahnmedizinische Versorgung insbesondere in ländlichen Regionen auch künftig aufrechterhalten zu können.

Die zahnärztliche Selbstverwaltung muss alle Register ziehen, um die Praxen zu unterstützen und vor Schlimmerem zu bewahren. Das ist mühselig, kleinteilig, nervenaufreibend und wenig freudbetont, aber wir tun es – sowohl auf Landes-, Bundes- sowie internationaler Ebene. Es gilt, dieser Form der Überregulierung Einhalt zu gebieten und die Verhältnismäßigkeit zu wahren. Die Politik muss erkennen, dass aktuell etwas, das jahrzehntelang gut funktioniert hat, ins Wanken gerät und entsprechend gegensteuern. Hoffen wir, dass es uns gelingen wird, die Situation wieder zu stabilisieren – denn daran hängt das Wohl unserer Patienten.



Infos zur Autorin

Stefanie Tiede

Präsidentin der Zahnärztekammer
Mecklenburg-Vorpommern

INHALT

- 56 Effektive Materialbereitstellung am Behandlungsstuhl
- 58 „Die Durchzugskraft dieser Turbine hat meine Erwartungen deutlich übertroffen“
- 60 Gashybrid- und Nanohybrid-Komposit mit vergleichbar guten klinischen Ergebnissen
- 62 Probiotika für den Mund und damit für die Allgemeingesundheit
- 66 Zwei Jahre DENTYTHING: Wo steht das Warenwirtschaftssystem?

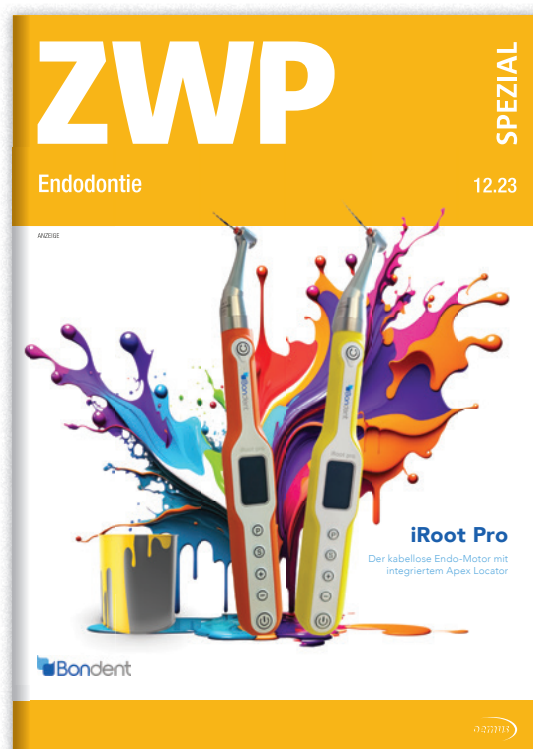
DENTALWELT

- 70 Fokus
- 76 PANAVIA™ 40 Jahre Erfolg in der adhäsiven Befestigung
- 80 Instrumenten-Helden für Kronen
- 81 Produkte

RUBRIKEN

- 3 Editorial
- 90 Impressum/Inserenten

**In dieser Ausgabe der ZWP Zahnarzt
Wirtschaft Praxis befindet sich das
ZWP spezial Endodontie**





Die sanfte Lösung.

Neu SOFT pearl Prophylaxepulver für die supragingivale Anwendung

Wir wissen, wie sehr Ihnen Ihre Patienten am Herzen liegen, egal ob jung oder alt. Mit SOFT pearl haben wir ein schonendes, wasserlösliches Prophylaxepulver auf Glycinbasis entwickelt, das Sie auf sanfte Art und Weise, aber höchst effizient anwenden können – auch bei Kindern mit Milchzähnen sowie Patienten mit Allergien. SOFT pearl bringt alles mit, was Sie von einem fortschrittlichen Prophylaxepulver erwarten: Es ist effizient, vegan und nicht kariogen.